

Allgemeine Ausschreibungsbedingungen

Rahmenvertrag für Planerleistungen für die SIA-Phasen 31 bis 53, VBZ-Nr. 2785

Inhaltsverzeichnis

1.	Beschaffungsgegenstand	3
1.1	Grundleistung.....	3
1.2	Verlängerungsoption	3
1.3	Ausführungstermine	3
1.4	Einsatzorte.....	4
2.	Verfahrensablauf	4
2.1	Art des Verfahrens	4
2.2	Vergabestelle	4
2.3	Verfahrens- und Projektsprache	4
2.4	Terminplan.....	4
2.5	Termine für ergänzende Informationen	4
2.6	Öffnung der Angebote	5
3.	Ausschreibungsunterlagen	5
4.	Allgemeine Bestimmungen	5
4.1	Grundlagen der Ausschreibung	5
4.2	Teilangebote, Varianten	6
4.3	Wichtige Hinweise	6
4.4	Planergemeinschaften, Subunternehmer.....	6
4.5	Erläuterungen / Bereinigungsgespräche / Abgebotsrunden.....	7
4.6	Freihändige Vergabe für gleichartige Aufträge	7
4.7	Geheimhaltung.....	7
4.8	Gültigkeit des Angebots, Rückgabe der Bewerbungsunterlagen	7
5.	Entscheidungsfindung und Vergabe	7
5.1	Formelle Prüfung.....	7
5.2	Ausschlussgründe	8
5.3	Eignungskriterien	8
5.4	Zuschlagskriterien	11
5.5	Erteilung des Zuschlags / Vergabe	12
6.	Angebotseingabe	12
6.1	Einverständnis des Anbieters	12
6.2	Informationspflicht	13
6.3	Bedingungen.....	13
6.4	Angebotsgliederung	14
6.5	Preisstellung	14
7.	Vertrag	15
7.1	Vertragsvorlage.....	15
7.2	Auftragsvolumen	15
7.3	Widerruf des Zuschlages oder Kündigung des Vertrages.....	15

Vorbemerkungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden in den folgenden Ausführungen, wenn möglich, geschlechtsneutrale Begriffe verwendet, in Ausnahmefällen tritt die männliche Form auf, welche die weibliche einschliesst.

1. Beschaffungsgegenstand

Ziel dieser Beschaffung ist der Abschluss von zwei Rahmenverträgen für Planerleistungen für die SIA-Phasen 31 bis 53 zur Unterstützung des Fachbereichs Bauprojektmanagement, insbesondere hinsichtlich der Inhalte der Projektierung.

Über diese beiden Rahmenverträge sollen in Zukunft anstehenden Projekte des Fachbereichs Bauprojektmanagement bis zu einem Betrag von 250'000 CHF abgewickelt werden. Vor Erteilung der einzelnen Aufträge innerhalb der Rahmenverträge nimmt die Vergabestelle eine Kostenschätzung vor.

Erteilung der einzelnen Aufträge innerhalb der Rahmenverträge:

Die benötigten Leistungen werden bis 75'000 CHF jeweils bei einem der beiden Rahmenvertragspartner abgefragt. Die Vergabestelle versucht die Projekte unterhalb 75'000 CHF so gut wie möglich auf beide Rahmenvertragspartner aufzuteilen.

Ab 75'000 CHF wird jeweils mit beiden Rahmenvertragspartnern ein Mini-Tender-Verfahren durchgeführt. Das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot erhält jeweils den Auftrag über 75'000 CHF.

Die Erteilung der einzelnen Aufträge wird schriftlich kommuniziert. Gegen diese Auftragserteilungen besteht keine Rechtsmittelmöglichkeit.

Die Vergabestelle schätzt folgendes Volumen pro Rahmenvertragspartner:

- Kleinaufträge (<40 Stunden): Ca. 200 Stunden pro Jahr
- Projekte (>40 Stunden): Ca. 400 Stunden pro Jahr

Die Vergabestelle geht von einem Gesamtvolumen pro Jahr von ca. 1200 Stunden für Planerleistungen aus.

1.1 Grundleistung

Die Vergabestelle vergibt die Grundleistung für eine feste Laufzeit von zwei Jahren für die Periode vom 01. Mai 2022 bis und mit 30. April 2024. Während der Laufzeit werden die Aufträge bei den beiden Rahmenvertragspartnern abgerufen. Die Laufzeit der einzelnen Aufträge kann über diese Laufzeit hinausgehen und ergibt sich aus den jeweiligen Projekten.

1.1.1 Aufteilung in Lose

Es ist keine Aufteilung des Auftrages in Lose vorgesehen.

1.2 Verlängerungsoption

Die Vergabestelle hat das Recht, den Vertrag drei Mal um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern.

Über die Ausübung dieses Optionsrechts informiert die Vergabestelle bis spätestens sechs Monate vor Ablauf des Vertrages schriftlich.

Während der Optionszeit gelten dieselben Bestimmungen wie für die Grundleistung.

1.3 Ausführungstermine

Die einzelnen Ausführungstermine ergeben sich aus den jeweiligen Projekt- und Aufgabenbeschrieben.

Während der SIA-Phasen 52 und 53 sind Wochenend- und Nachtarbeit möglich. Dies muss in angebotenen Stundensätze miteinberechnet werden.

1.4 Einsatzorte

- Verkehrsbetriebe Zürich, Luggwegstrasse 65, 8048 Zürich
- Ganzes Liniennetz der Vergabestelle

Allfällige Sitzungen finden bei den Verkehrsbetrieben Zürich (VBZ) bzw. bei den städtischen, kantonalen oder bei Bundesämtern und am Projektierungsort statt.

2. Verfahrensablauf

2.1 Art des Verfahrens

Offenes Verfahren im Staatsvertragsbereich.

2.2 Vergabestelle

Stadt Zürich
Verkehrsbetriebe Zürich
Luggwegstrasse 65
CH-8048 Zürich

2.3 Verfahrens- und Projektsprache

Deutsch

2.4 Terminplan

Für den Ablauf des Verfahrens gelten folgende Termine:

Ablauf	Termin
Publikation auf www.simap.ch :	06.12.2021
Download der Unterlagen von www.simap.ch ab:	06.12.2021
Schriftliche Fragen bis:	17.12.2021
Beantwortung der Fragen bis:	23.12.2021
Angebotseingabe bis:	24.01.2022, 16:00 Uhr eintreffend! Das Datum des Poststempels ist nicht massgebend!
Voraussichtlicher Leistungsbeginn:	01.05.2022

2.5 Termine für ergänzende Informationen

2.5.1 Besichtigung / Begehung

Es findet keine Besichtigung / Begehung statt. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Interessenten mit den örtlichen Verhältnissen selbständig auseinandersetzen.

2.5.2 Auskünfte (Frage- / Antwortrunde)

Die Anbieter haben vor Angebotsabgabe die Möglichkeit, allfällige Unklarheiten in den Ausschreibungsunterlagen oder offene Fragen im nachfolgend umschriebenen Rahmen zu klären. Die Anbieter werden gebeten, die Fragen direkt auf www.simap.ch / Projekt / Forum bis spätestens am 17.12.2021 zu erfassen.

Für jede Frage ist ein separater Forumseintrag zu erstellen (pro Eintrag eine Frage).

Um Gleichbehandlung bezüglich der Informationen zu gewährleisten, werden alle Fragen und Antworten in anonymisierter Form bis spätestens am 23.12.2021 unter www.simap.ch / Projekt / Forum publiziert. Sobald die Antworten zur Verfügung stehen, bekommen alle registrierten Anbieter eine E-Mail von simap.

Es liegt in der Verantwortung des Anbieters, sich über allfällige Einträge im Frageforum zu informieren.

Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt. Fragen an E-Mail Adressen der Vergabestelle werden nicht beantwortet.

2.6 Öffnung der Angebote

Die Öffnung der Angebote erfolgt in zwei Stufen. Die erste Stufe erfolgt am 25.01.2022 um 09.00 Uhr bei den Verkehrsbetrieben Zürich. Dabei werden die Angebote, mit Ausnahme des Preisumschlages, geöffnet. Die Öffnung der Preisumschläge (zweite Stufe) erfolgt erst nach Abschluss der Eignungsprüfung und Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien. Beide Öffnungen sind nicht öffentlich und werden protokolliert. Allen Anbietenden wird spätestens nach dem Zuschlag auf Verlangen und unter Voranmeldung bei der Abteilung Beschaffung und Einkauf Einsicht in das Offertöffnungsprotokoll mit Preisen gewährt. Es erfolgt jedoch keine Abgabe von Unterlagen.

3. Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen umfassen folgende Dokumente:

- 1 Allgemeine Ausschreibungsbedingungen (vorliegendes Dokument)
- 2 Technische Unterlagen mit folgenden Dokumenten:
 - 2.1 Leistungs- und Aufgabenbeschrieb
 - 2.2 Projektbeschreibung und Aufgabenstellung Projekt "Rehalp 2024" für Auftragsanalyse inkl. Situationsplan
 - 2.3 Beispiel Plangenehmigungsgesuch Projekt "Opernhaus 2020"
- 3 Formulare
 - 3.1 Standardformular Anbieterdaten (template_standard_form_DE_230396.xls aus simap.ch)
 - 3.2 Fragenkatalog
 - 3.3 Formular Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu den Schlüsselpersonen
 - 3.4 Formular Auftragsanalyse
 - 3.5 Verhaltenskodex für VertragspartnerInnen der Stadt Zürich
- 4 Angebotsraster
- 5 Vorgesehene Vertragsvorlage
- 6 Sicherheitsbestimmungen und -weisungen der Vergabestelle
 - 6.1 [Sicherheitsweisung: Arbeiten im Gleis- / Fahrleitungsbereich](#)
- 7 Bedingungen der Stadtverwaltung
 - 7.1 [Bedingungen für Bauvorhaben in Gleisnähe](#)
 - 7.2 [Merkblatt Nachhaltiges Bauen, Bedingungen für Planungsleistungen](#)
- 8 Ansätze Plankopien

Es stehen keine weiteren Unterlagen zur Einsichtnahme zur Verfügung.

4. Allgemeine Bestimmungen

4.1 Grundlagen der Ausschreibung

Der Anbieter offeriert die in der Ausschreibung bezeichneten Leistungen gestützt auf folgende Grundlagen:

4.1.1 Öffentliches Beschaffungswesen

Bei einer öffentlichen Ausschreibung gelten insbesondere die Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung der am Wettbewerb teilnehmenden Unternehmen.

Die vorgegebenen kommerziellen und vertraglichen Bedingungen sind nicht verhandelbar und für diese Ausschreibung verbindlich.

Die submissionsrechtlichen Grundlagen sind im Internet unter folgendem Link zu finden:
<http://www.beschaffungswesen.zh.ch> → Weiterführende Informationen / Rechtliche Grundlagen.

4.1.2 Der Ausschreibung beigelegte Grundlagen

Es gelten die Ausschreibungsunterlagen mit sämtlichen Beilagen.

4.1.3 Weitere Grundlagen

Die städtischen Bestimmungen für Planer sind über folgenden Link abzurufen:

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement (TED):

<https://www.stadt-zuerich.ch/content/ted/de/index/taz/fachunterlagen.html>

Weitere Unterlagen, wie die Vorschriften Tram, die Empfehlungen für die Planung von Strassenbahnanlagen auf dem Netz der Verkehrsbetriebe Zürich, der VBZ-Katalog für elektrische Anlagen, das VBZ-Pflichtenheft/Aufnahmekatalog Feldaufnahmen, etc. müssen unter nachfolgendem Link heruntergeladen werden:

https://www.stadt-zuerich.ch/vbz/de/index/die_vbz/services/bauherren.html

Im Weiteren gelten sämtliche einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien (z.B. Eisenbahngesetz, Eisenbahnverordnung, Trolleybusgesetz, Trolleybusverordnung, Ausführungsbestimmungen zur Eisenbahnverordnung, Niederspannungsverordnung, Maschinenverordnung, etc. – Aufzählung nicht abschliessend).

4.2 Teilangebote, Varianten

4.2.1 Teilangebote

Teilangebote sind nicht zulässig.

4.2.2 Varianten

4.2.2.1 Unternehmervariante

Unternehmervarianten sind nicht zulässig.

4.3 Wichtige Hinweise

4.3.1 Vergütung

Der Anbieter wird für seine Eingabe sowie seine weiteren Aufwendungen bis zum Zeitpunkt des Vergabeentscheides nicht entschädigt.

4.3.2 Vorbehalt Kreditgenehmigung

Die vorliegende Submission wird vorbehältlich der Zustimmung der notwendigen Entscheidungsgremien und der Freigabe der benötigten Kredite durchgeführt. Falls diese Bewilligungen nicht erteilt werden, wird die Submission abgebrochen. Die Anbieter haben keinen Anspruch auf Vergütung der für diese Submission aufgelaufenen Aufwendungen und Erstattung der Auslagen.

4.4 Planergemeinschaften, Subunternehmer

4.4.1 Planergemeinschaften

Planergemeinschaften sind nicht zulässig.

4.4.2 Subunternehmer

Subunternehmer sind nicht zugelassen.

4.5 Erläuterungen / Bereinigungsverfahren / Abgebotsrunden

Die Vergabestelle behält sich Bereinigungen zu allen Angebotsbestandteilen ausdrücklich vor. Sie kann von den Anbietenden verlangen, dass sie ihre Eignung und ihr Angebot im Sinne von § 30 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich (SVO) näher erläutern. Die Vergabestelle kann zu diesem Zweck schriftliche Fragen stellen. Diese Fragen sind innerhalb der angesetzten Frist zu beantworten. Sie kann die Anbietenden zur Vertiefung der Angebotsprüfung und zur Elimination von Missverständnissen auch zu einem Bereinigungs- und Vorstellungsgespräch einladen. Die Anbietenden haben keinen Anspruch auf ein Bereinigungs- und Vorstellungsgespräch. Gemäss § 31 SVO sind Verhandlungen zwischen der Vergabestelle und den Anbietenden über Preise, Preisnachlässe und Änderungen des Leistungsinhaltes jedoch **unzulässig**.

4.6 Freihändige Vergabe für gleichartige Aufträge

In Anwendung von § 10 Abs. 1 lit. g SVO kann die Vergabestelle während der Vertragsdauer gleichartige Aufträge auf der Preisbasis der vorliegenden Grundleistung freihändig an den Zuschlagsempfänger der vorliegenden Ausschreibung vergeben.

4.7 Geheimhaltung

Diese Ausschreibungsdokumentation darf ohne Genehmigung der Vergabestelle nicht für Dritte zugänglich gemacht werden. Alle Angaben aus diesem Dokument (inkl. Unterlagen) sind vertraulich zu behandeln. Diese Geheimhaltungsverpflichtung besteht auch dann, wenn der Unternehmer den Zuschlag nicht erhält oder kein Angebot einreicht.

Die vom Anbieter eingereichten Unterlagen und Angaben werden ausschliesslich für diese Ausschreibung verwendet und bleiben vertraulich. Der Anbieter ermächtigt die Vergabestelle bzw. ihren Vertreter alle im Angebot gemachten Angaben zu überprüfen.

4.7.1 Beizug eines Dritten

Zur Kontrolle / Überprüfung / Bewertung / Zuschlagsempfehlung kann die Vergabestelle bei Bedarf Dritte beiziehen.

Dritte sind ebenfalls an die Geheimhaltungspflichten gebunden.

4.8 Gültigkeit des Angebots, Rückgabe der Bewerbungsunterlagen

4.8.1 Gültigkeit des Angebots

Die Angebote sind bis am 31.12.2022 bindend. Die Gültigkeit des Angebots verlängert sich um die Dauer eines allfälligen Rechtsmittelverfahrens sowie 50 Tage über dessen rechtskräftigen Abschluss hinaus.

4.8.2 Rückgabe Bewerbungsunterlagen

Die Unterlagen werden den Anbietern nach dem rechtsgültigen Abschluss des Vergabeverfahrens nicht zurückgegeben, sondern gemäss § 42 SVO aufbewahrt bzw. vernichtet.

5. Entscheidungsfindung und Vergabe

5.1 Formelle Prüfung

Der Anbieter hat ein vollständiges Angebot auf der Grundlage der Ausschreibungsunterlagen abzugeben. Die Angebote werden nur in die Bewertung einbezogen, wenn sie formell korrekt, vollständig, rechtsgültig unterzeichnet und fristgerecht eingereicht wurden.

5.2 Ausschlussgründe

Die Ausschlussgründe sind § 4 a des Beitrittsgesetzes zur revidierten Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (LS 720.1, nachfolgend «Beitrittsgesetz IVöB» genannt) zu entnehmen.

Ein Anbieter wird insbesondere auch in den nachfolgenden Fällen von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen:

- Nichterfüllen eines Eignungskriteriums.
- Abweichungen von den Ausschreibungsunterlagen, dazu zählen insbesondere Vorbehalte zu Bestandteilen der Ausschreibungsunterlagen.

5.3 Eignungskriterien

Die Eignung der Anbieter gemäss § 22 SVO wird gestützt auf folgende Kriterien geprüft:

- Fachliche Leistungsfähigkeit
- Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
- Technische und organisatorische Leistungsfähigkeit

Die Eignung wird für jedes der drei Kriterien unter anderem darauf überprüft, ob der Anbieter in der Lage ist, einen Auftrag in der Grössenordnung der ausgeschriebenen Leistung während der Vertragslaufzeit termin- und fachgerecht auszuführen.

Anbieter, die ein Eignungskriterium nicht erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

5.3.1 Fachliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterium	Nachweise / Bestätigungen
Hinreichende fachliche Befähigung zur Auftrags Erfüllung des Anbieters	<p>Es muss für jede der drei relevanten Bereiche ein Referenzprojekt im Formular „Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu Schlüsselpersonen“ angegeben werden und die entsprechenden Fragen vollständig beantwortet sein. Falls eine Projektreferenz mehrere Disziplinen abdeckt, darf sie für jede der entsprechenden Disziplinen aufgeführt werden.</p> <p>Als relevante Bereiche und deren Minimalanforderungen an die Referenzprojekte des Anbieters gelten:</p> <p>Bereich Strasseninfrastruktur und Strassenbahnanlagen/ Referenzprojekt 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektleitung SIA Phase 31 bis 33 von einem Projekt im Strasseninfrastrukturbau mit Strassenbahnanlagen (Erarbeiten eines Plangenehmigungsgesuches nach Eisenbahngesetz). - SIA-Phase 33 abgeschlossen (Plangenehmigung des BAV liegt vor). - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - Das Referenzprojekt darf nicht älter als 5 Jahre sein (Abschluss Phase 33). <p>Bereich Tiefbau / Referenzprojekt 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektierung Tiefbau innerstädtisch (Werkleitungen, Entwässerung, Gleisbau, Strassenbau) SIA Phase 31 bis 33. - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - SIA Phase 33 abgeschlossen. - Das Referenzprojekt darf nicht älter als 5 Jahre sein. - (Abschluss Phase 33)

	<p>Bereich Realisierung / Referenzprojekt 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Realisierung von einem Bahnprojekt mit fester Fahrbahn innerstädtisch SIA Phase 51 bis 53. - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - SIA Phase 53 abgeschlossen. - Das Referenzprojekt darf nicht älter als 7 Jahre sein. - (Abschluss Phase 53) <p>Die Vergabestelle kann die Angaben zu den Referenzprojekten bei den angegebenen Auftraggebern überprüfen.</p>
<p>Genügende Qualifikation für jede vorgesehene Schlüsselperson. Als Schlüsselpersonen gelten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektleiter (Bahn- und Stadtplanung) - Projektleiter Stellvertreter (Bahn- und Stadtplanung) - Fachplaner (Gleistrassierung / Strassenbahn) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur - Fachplaner (Tiefbau) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur - Bauleiter - Ingenieur (Statiker) 	<p>Es sind die geforderten Angaben im Formular „Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu Schlüsselpersonen“ / Fragenkatalog zu ergänzen.</p> <p>Die Vergabestelle kann die Angaben zu den Referenzprojekten bei den angegebenen Auftraggebern überprüfen.</p> <p>Die angegebenen Referenzen des Anbieters dürfen für alle Schlüsselpersonen als Referenzprojekt angegeben werden, sofern sie die entsprechende Stellung innehatten. Es dürfen auch Referenzprojekte angegeben werden, welche die Schlüsselperson bei vorhergehenden Arbeitgebern ausgeführt hat.</p> <p>Eine Vergleichbarkeit mit den ausgeschriebenen Leistungen (Art der Leistung) muss gewährleistet sein.</p> <p>Die Schlüsselperson muss in einer vergleichbaren Funktion im Referenzprojekt tätig gewesen sein. Die angegebene Referenz soll im Wesentlichen die Funktion, die Aufgabenschwerpunkte und die gemachten Erfahrungen aufzeigen.</p> <p>Die Schlüsselpersonen müssen folgende Anforderungen erfüllen/nachweisen:</p> <p>Projektleiter und Projektleiter Stellvertreter (Bahn- und Stadtplanung):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung: Bauingenieur FH / ETH oder gleichwertige Ausbildung mit entsprechender Erfahrung <p>Ein Referenzprojekt mit folgenden Minimalanforderungen an das Referenzprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektierung SIA-Phase 31 bis 33 - Plangenehmigungsverfahren nach Eisenbahngesetz (Erarbeiten eines Plangenehmigungsgesuchs nach Eisenbahngesetz) - SIA-Phase 33 abgeschlossen (Plangenehmigung vom BAV liegt vor) - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - Das Referenzprojekt darf nicht älter als 5 Jahre (seit Abschluss SIA-Phase 33) sein.

	<p>Fachplaner (Gleistrassierung / Strassenbahn) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur: Ein Referenzprojekt mit folgenden Minimalanforderungen an das Referenzprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektierung SIA-Phase 31 bis 33 und 51 - Trassierung und Pläne für Gleistrassierung im innerstädtischen Raum erarbeitet. - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - SIA Phase 31 bis 33 ist abgeschlossen. - Das Referenzprojekt ist nicht älter als 8 Jahre (seit Abschluss SIA-Phase 33) - Das Projekt wurde auf Basis der Pläne realisiert und in Betrieb genommen (SIA Phase 51 bis 53). <p>Fachplaner (Tiefbau) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur: Ein Referenzprojekt mit folgenden Minimalanforderungen an das Referenzprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektierung SIA-Phase 31 bis 33 und 51 - Im Tiefbau innerstädtisch (Werkleitungen, Entwässerung Strassenbau, Oberflächenkotierung) - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - Das Referenzprojekt ist nicht älter als 5 Jahre (seit Abschluss SIA-Phase 33) <p>Bauleiter: Ein Referenzprojekt mit folgenden Minimalanforderungen an das Referenzprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauleitung SIA-Phase 51 bis 53 im Tiefbau innerstädtisch (Werkleitungen, Entwässerung Strassenbau) - Investitionsvolumen Gesamtprojekt grösser als CHF 1 Mio. - Das Referenzprojekt ist nicht älter als 5 Jahre (seit Abschluss SIA-Phase 53). <p>Ingenieur (Statiker): - Ausbildung: Bauingenieur FH / ETH</p> <p>Ein Referenzprojekt mit folgenden Minimalanforderungen an das Referenzprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Schlüsselperson ist als Statiker tätig gewesen (Stützbauwerke, Nachweise Tragwerk). - Das Referenzprojekt ist nicht älter als 5 Jahre (seit Abschluss SIA-Phase 33).
--	---

5.3.2 Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterium	Nachweise / Bestätigungen
Hinreichende finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Betriebsregisterauszug oder gleichwertig anerkannte Urkunde des Auslands, welche die Informationen zur Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit des Anbieters beinhaltet (nicht älter als drei Monate, massgebend ist der Stichtag des Eingabedatums). - Nachweis über die geforderte Betriebshaftpflichtversicherung gemäss Vertragsvorlage. - Die Fragen im „Fragenkatalog“ sind vollständig beantwortet.

5.3.3 Technische und organisatorische Leistungsfähigkeit

Eignungskriterium	Nachweise / Bestätigungen
Hinreichende technische und organisatorische Leistungsfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Zertifikate Qualitätssicherungssystem oder Beschreibung des eigenen Systems. - Organigramm des Anbieters - Bestätigung und Erläuterung, dass der Anbieter über genügend personelle und technische Ressourcen verfügt um das vorgesehene jährliche Volumen auszuführen. - Die Fragen im „Fragenkatalog“ sind vollständig beantwortet.

5.4 Zuschlagskriterien

5.4.1 Bewertung der Zuschlagskriterien

Das Angebot wird aufgrund nachfolgender Zuschlagskriterien (ZK) und deren Gewichtung bewertet:

Zuschlagskriterium	Gewicht	Nachweise
ZK1: Gesamtpreis	40%	Gesamtpreis netto, exkl. MwSt., gemäss Angebotsraster.
ZK2: Auftragsanalyse	15%	Die Analyse hat auf Basis zum Projekt Rehalp zu erfolgen - zu folgenden Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> - Investitionskosten - Organisation - Termine - Risiken hinsichtlich Genehmigungsfähigkeit
ZK3: Qualifikation für jede vorgesehene Schlüsselperson. Als Schlüsselpersonen gelten:	(45%)	Es gelten die Nachweise im Dokument „Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu Schlüsselpersonen“ / Fragenkatalog
- Projektleiter (Bahn- und Stadtplanung)	10%	
- Projektleiter Stellvertreter (Bahn- und Stadtplanung)	5%	
- Fachplaner (Gleistrassierung / Strassenbahn) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur	15%	
- Fachplaner (Tiefbau) als Ingenieur oder Techniker oder Zeichner-Konstrukteur	5%	
- Bauleiter	5%	
- Ingenieur (Statiker)	5%	
Total	100%	

5.4.2 Bewertung der Zuschlagskriterien (ZK1 bis ZK3)

5.4.2.1 Bewertung des Gesamtpreises (ZK1):

Unter dem Gesamtpreis versteht man den Gesamtpreis netto, exkl. MwSt., gemäss Angebotsraster.

Das Angebot mit dem tiefsten Gesamtpreis erhält die beste Bewertung. Mit steigendem Preis nehmen die Punkte bis zu einer bestimmten Bandbreite, die erst bei Vorliegen der Angebote definiert wird, linear ab.

Übersteigt der Gesamtpreis diese Bandbreite, erhalten die betroffenen Angebote null Punkte.

5.4.2.2 Bewertung der Auftragsanalyse (ZK2):

Es wird die Übereinstimmung mit der Zielsetzung und dem Vorgehensverständnis der Bauherrschaft, der Zugang zur gestellten Aufgabe, die Qualität der angebotenen Leistung und die gemachten Aussagen hinsichtlich der Plausibilität beurteilt. Die Analyse hat auf Basis zum Projekt Rehalp zu erfolgen. Es werden u.a. die Angaben zu folgenden Punkten bewertet:

- Investitionskosten
- Organisation
- Termine
- Risiken hinsichtlich Genehmigungsfähigkeit

Für die Auftragsanalyse muss das Formular „Auftragsanalyse“ verwendet werden. Das Formular, insbesondere die Schriftgrösse und Zeilenabstand, dürfen nicht angepasst werden.

Die Auftragsanalyse darf maximal fünf A4-Seiten (ohne Titelseite) lang sein, alle weiteren Seiten und Anhänge werden in der Bewertung nicht berücksichtigt.

5.4.2.3 Bewertung der Schlüsselpersonen (ZK3):

Die Angaben des Anbieters zur Aus- und Weiterbildung und zu den Referenzprojekten im Formular „Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu Schlüsselpersonen“ werden bewertet.

Die Schlüsselpersonen werden insbesondere hinsichtlich folgender Kriterien bewertet:

- Erfahrung mit gleichartigen Aufgaben während der Projektierungsphase
- Alter der Referenz
- Ausbildung und Berufserfahrung

Zu den aufgeführten Referenzen werden bei den angegebenen Unternehmen die Angaben, insbesondere die Angaben zu den Referenzprojekten, überprüft und Auskünfte zur Bewertung der erbrachten Leistungen eingeholt.

5.5 Erteilung des Zuschlags / Vergabe

Der Zuschlag wird dem Anbieter erteilt, welcher die Eignungskriterien erfüllt und bei den Zuschlagskriterien die beste Gesamtbewertung erzielt.

Der Zuschlagsentscheid wird publiziert (www.simap.ch). Gleichzeitig orientiert die Vergabestelle die Anbietenden schriftlich über das Ergebnis der Ausschreibung.

Die Vergabe hängt vom Erhalt sämtlicher zur Erfüllung der Arbeiten erforderlichen Bewilligungen sowie der Kreditfreigabe der Stadt Zürich ab.

6. Angebotseingabe

6.1 Einverständnis des Anbieters

Durch das Einreichen eines Angebotes bekundet der Anbieter sein Einverständnis mit den Bedingungen des Verfahrens und den Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen.

6.2 Informationspflicht

Der Anbieter hat sich vor Angebotsabgabe über alle Sachverhalte zu informieren, die für die Preisermittlung und die technische Ausführung der Leistungen bedeutsam sein können. Dasselbe gilt für die nach Auffassung des Anbieters in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Unklarheiten. Diese sind im Rahmen der Frage- / Antwortrunde vorzubringen.

6.3 Bedingungen

6.3.1 Formelle Bewerbungsbedingungen

Für das Angebot sind nur die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formulare zu verwenden. Das Angebot, sämtliche Unterlagen sowie der Schriftverkehr sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Das Angebot ist zweifelsfrei und dokumentecht auszufüllen. Dieses ist mit den rechtsverbindlichen Unterschriften zu versehen. Sofern sich die Rechtsgültigkeit der Unterschriften nicht aus dem beizulegenden Handelsregisterauszug ergibt, muss die Zeichnungsberechtigung der unterzeichnenden Personen mittels Beilage entsprechender Dokumente belegt werden (Einzelvollmacht, internes Zeichnungsreglement, usw.).

Änderungen, Zusätze und Vorbehalte in den Ausschreibungsunterlagen machen das Angebot ungültig. Unvollständige Angebote führen zum Ausschluss des Anbieters.

Das vollständige Angebot ist **einfach** in Papierform, gemäss den Vorgaben in Ziff. 6.4, einzureichen. Das gesamte Angebot ist zudem in **elektronischer Form (USB-Stick)** als PDF und teilweise Excel einzureichen.

Bitte beachten Sie für die Eingabe:

- Das Exemplar in Papierform ist gebunden einzureichen (Ordner, Ringhefter, o.ä. – keine losen Blätter).
- Die Version auf dem USB-Stick muss derjenigen in Papierform identisch sein (Aufbau, Gliederung, Unterschriften, etc.).
- Dokumente auf dem USB-Stick bitte einzeln speichern und nicht als eine einzige Datei.

Bei Widersprüchen gelten vorrangig die in Papierform abgegebenen Angebotsunterlagen.

Das Angebot ist rechtsverbindlich unterschrieben in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk «Rahmenvertrag für Planerleistungen für die SIA-Phasen 31 bis 53, VBZ-Nr. 2785, nicht öffnen» bis am 24.01.2022, 16:00 Uhr (eintreffend – das Datum des Poststempels ist **nicht** massgebend!) an folgende Adresse einzureichen:

Verkehrsbetriebe Zürich
Persönlich
Ivana Zivkovic
Luggwegstrasse 65
Postfach
8048 Zürich
Schweiz

Verspätet eingetroffene Angebote werden nicht berücksichtigt und führen zum Ausschluss des Anbieters vom Verfahren.

6.4 Angebotsgliederung

Das Angebot ist in einem Schnellhefter oder Ordner abzuliefern und muss gemäss nachfolgenden Kapiteln aufgebaut sein. Jedes Kapitel respektive Thema muss in einem separaten Register behandelt werden (die Reihenfolge ist zu übernehmen). **Alle nachfolgend aufgeführten Unterlagen sind zwingende Bestandteile des Angebots:**

- Register 1 Standardformular Anbieterdaten aus simap.ch (**ausgefüllt und unterzeichnet**), inkl. aller unter „Dokumente“ aufgeführten Nachweisdokumente
- Register 2 Fragenkatalog (**elektronisch vollständig ausgefüllt, ausgedruckt und unterzeichnet, ebenfalls als Excel-Datei [Excel 97-2003 Arbeitsmappe; xls] einzureichen**) und sämtliche, beizulegenden:
- Verhaltenskodex für VertragspartnerInnen der Stadt Zürich (**ausgedruckt und unterzeichnet**)
 - Organigramm und Organisation des Anbieters
 - Bestätigung über die Verfügbarkeit der personellen Ressourcen
 - Nachweis über geforderte Betriebshaftpflichtversicherung gemäss Vertragsvorlage
 - QS-Zertifikate oder Beschreibung eigenes QS-System
 - Personalliste Anbieter (Vorname, Name, Qualifikationskategorie nach SIA 103/2014, Funktion, Tätigkeit, Stufe, Jahrgang, Berufsabschluss, Berufserfahrung)
- Register 3 Formulare (vollständig ausgefüllt und ausgedruckt)
- Formular Referenzprojekte Unternehmen und Angaben zu Schlüsselpersonen
 - Formular Auftragsanalyse
- Register 4 Angebotsraster (**elektronisch vollständig ausgefüllt, ausgedruckt und unterzeichnet**) und **Datenträger mit elektronischem Angebotsraster (pdf und xls oder xlsx)**. Beides in einem verschlossenen Umschlag verpackt. Der Umschlag ist zu beschriften mit: „Rahmenvertrag Planerleistungen, VBZ-Nr. 2785, Firmenname und Adresse des Anbieters, **Preiseingabe, nicht öffnen**“.
- Register 5 Leistungs- und Aufgabenbeschrieb (**unterzeichnet**)
- Register 6 Angebot auf Datenträger
- Vollständiges Angebot (sämtliche Unterlagen von Register 1 bis Register 5), ohne die beiden Dateien (pdf und xls oder xlsx) des Dokuments „Angebotsraster“, auf Datenträger (USB-Stick).
- Der Fragenkatalog ist neben dem unterzeichneten pdf-Format auch zusätzlich als Excel-Datei (Excel 97-2003 Arbeitsmappe; xls) einzureichen.
- Beim Angebot in elektronischer Form müssen für Ordner (Register) und Dateinamen dieselben Bezeichnungen verwendet werden wie beim Angebot in Papierform.

6.5 Preisstellung

6.5.1 Hinweise zur Preisbildung / Aufwendungen

Sämtliche, sich aus diesen Ausschreibungsunterlagen ergebende Aufwendungen sind im Angebot zu berücksichtigen und einzurechnen.

6.5.2 Auftragsvolumen

Die Höhe des ausgeschriebenen Auftragsvolumens kann aufgrund der jährlichen Projektanzahl sowie der jeweils gültigen politischen Rahmenbedingungen variieren. Entsprechende Schwankungen sind in den Preiskalkulationen sowie den Ressourcenplanungen des Anbieters zu berücksichtigen.

6.5.3 Währung

Die Preise sind in Schweizer Franken anzubieten.

Preisnachforderungen aufgrund allfälliger Währungsschwankungen sind ausgeschlossen. Sämtliche Währungsrisiken sind von den jeweiligen Vertragsparteien selber zu tragen.

6.5.4 Teuerung

Die angebotenen Preise sind **für die Dauer des Vertrages, sowie der allfälligen Optionsdauer, Festpreise** und bindend für sämtliche Leistungen ohne Anpassung an die Teuerung.

7. Vertrag

7.1 Vertragsvorlage

Mit dem Zuschlagsempfänger wird ein Vertrag gemäss den Submissionsunterlagen beiliegender Vertragsvorlage abgeschlossen. **Die Bestimmungen dieses Vertrages werden vom Anbieter durch die Abgabe seines Angebotes ausdrücklich anerkannt.**

7.2 Auftragsvolumen

Der Anbieter hat keinen Anspruch auf Abruf des gesamten in der Ausschreibung definierten Auftragsvolumens, welches lediglich einer ungefähren Prognose entspricht.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne separat an Dritte in Auftrag gegeben werden (keine Exklusivität garantiert).

Der Vertrag endet erst mit Ablauf der Vertragslaufzeit bzw. Ablauf der Verlängerungsoption, sofern eine solche ausgeübt wurde, selbst wenn das in den Ausschreibungsunterlagen geschätzte Auftragsvolumen schon vor Ablauf der Vertragslaufzeit ausgeschöpft ist. Ist das Auftragsvolumen bei Ablauf der Vertragslaufzeit bzw. Verlängerungsoption nicht voll ausgeschöpft, so hat die Vergabestelle die Möglichkeit, das restliche Auftragsvolumen nach der Vertragslaufzeit zu den vertraglich vereinbarten Konditionen zu beziehen.

7.3 Widerruf des Zuschlages oder Kündigung des Vertrages

Sollte der Zuschlag vor Vertragsschluss widerrufen werden, ist die Vergabestelle berechtigt, dem Zweitplatzierten dieser Ausschreibung den Zuschlag zu erteilen.

Sollte der Vertrag seitens der Vergabestelle wegen des Vorliegens von ausserordentlichen Kündigungsgründen aufgelöst werden oder sollte der Zuschlagsempfänger den Vertrag kündigen, dann ist die Vergabestelle berechtigt, mit dem Zweitplatzierten dieser Submission den Vertrag abzuschliessen. Die Vertragsunterzeichnung mit dem ursprünglichen Zuschlagsempfänger darf allerdings nicht mehr als sechs Monate zurückliegen.

Verkehrsbetriebe Zürich
Beschaffung und Einkauf